

## Herren Bezirksliga Nord

DJK Käfertal/Vogelst. II : SV Waldhilsbach  
Sonntag, 18.02.2024, 10:00 Uhr

### Zwei Punkte bleiben bei der DJK Käfertal/Vogelst. II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der DJK Käfertal /Vogelst. II im Spiel der Herren Bezirksliga Nord gegen den SV Waldhilsbach fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 13. Saisonspiel am Sonntagvormittag davon, dass der SV Waldhilsbach mit 2 Ersatzspielern antrat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ewen / Biller versäumten es mit einem 1:3 gegen Bähr / Sauter, einen Punkt für ihr Team zu holen. Nach gewonnenem ersten Satz gaben im Anschluss Khalili Tehrani / Horn das Spiel gegen Dobler / Habel noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Zwei Sätze lang fanden Burkardt / Gottwald gegen Rittmeier / Rittmeier das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Paul Ewen beim 3:0 von Thomas Bähr. Kirill Biller verpasste es mit einem 1:3 gegen Markus Dobler, einen Punkt für sein Team zu holen. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Sadegh Khalili Tehrani gelang es, Otto Rittmeier im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Mit nur einem Satzverlust ging Daniel Burkardt gegen Torsten Rittmeier durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Lars Hörner war in der Partie gegen Jonathan Habel nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Sauter war wenig später der Gastgeber Markus Gottwald. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. 8:11, 11:9, 10:12, 11:5, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Paul Ewen und Markus Dobler die Klingen kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit 3:1 gewann am Nachbartisch Kirill Biller gegen Thomas Bähr und gab dabei nur einen Satz her. Nach diesem Einzel steht Biller somit bei 14 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bähr ein 10:11 ausweist. Völlig ungefährdet war der Sieg von Sadegh Khalili Tehrani gegen Torsten Rittmeier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 8:11, 11:7, 11:9 nicht verloren. Der neue Zwischenstand war 8:4. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Daniel Burkardt eine 1:3-Niederlage gegen Otto Rittmeier kassierte. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Rittmeier nun 4 Siege, bei 9 Niederlagen aus. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte danach Lars Hörner beim 11:8, 11:7, 16:14 gegen Michael Sauter. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht die DJK Käfertal/Vogelst. II am 23.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC 1946 Weinheim III, während der SV Waldhilsbach am 24.02.2024 gegen den 1. TTC Ketsch II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### DJK Käfertal/Vogelst. II

Doppel: Ewen / Biller 0:1, Khalili Tehrani / Hörner 0:1, Burkardt / Gottwald 0:1

Einzel: P. Ewen 2:0, K. Biller 1:1, S. Tehrani 2:0, D. Burkardt 1:1, L. Hörner 2:0, M. Gottwald 1:0

---

**SV Waldhilsbach**

Doppel: Dobler / Habel 1:0, Bähr / Sauter 1:0, Rittmeier / Rittmeier 1:0

Einzel: M. Dobler 1:1, T. Bähr 0:2, T. Rittmeier 0:2, O. Rittmeier 1:1, M. Sauter 0:2, J. Habel 0:1